

# CHRONIK DES JAHRES 2020

## JANUAR

- Etwa 90 begeisterte Wintersportler der Pfarrgemeinde Birndorf verbringen die ersten Tage des neuen Jahres in der traditionellen Ski- und Winterfreizeit in Lenzerheide, wo bei meist herrlichem Wetter die guten Pistenverhältnisse ausgiebig genutzt werden.
- Die Sternsinger der sechs Pfarrgemeinden in der Seelsorgeeinheit Laufenburg-Albruck haben über Dreikönig wieder den Segen in die Häuser gebracht und dabei die stolze Summe von 23.405 € gesammelt.
- Im Ortsteil Buch soll, so Bürgermeister Stefan Kaiser, künftig eine noch zu installierende Bedarfsampelanlage beim Überqueren der Straße im Bereich südlich der Grundschule mehr Sicherheit bringen.
- Bei einem Treffen mit Behördenvertretern fordern die Bucher Gemeinderäte Stephan Marder und Alois Eckert sowie die Mitglieder der Salpetererbewegung Pro Albtalstraße die Öffnung der Albtalstraße.
- Zu einem Arbeitseinsatz treffen sich Mitglieder der Ortsgruppe Albruck des BUND in der alten Sandgrube in Etwihl-Haide und legen die Teiche, die Lebensraum für die sehr seltenen Geburtshelferkröten bieten, wieder frei.
- In einem Konzert in der Bucher Kapelle begeistert das Trio Pan Piano mit Dagmar Reich, Susanne Schnitzer und Melanie Bächle die Konzertbesucher mit einem breit gefächerten Repertoire von alter Musik über Klassik bis in die Moderne.
- Seit einem halben Jahrhundert ist Franz Kuttruff Dirigent des Gemischten Chors in Buch. Sein Engagement lobt Bürgermeister Stefan Kaiser und überreicht die Goldene Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg. Vom Deutschen Chorleiterverband erhält der Jubilar ebenfalls eine Goldene Ehrennadel als Auszeichnung.
- Pfarrer Hans-Joachim Greulich teilt der Kirchengemeinde mit, dass er im Juli Albruck verlassen und dann in der Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen tätig sein wird.
- Die Firma Binkert zeichnet verdiente Mitarbeiter aus: Konrad Bächle ist seit dreißig Jahren, Markus Eckert sogar schon vierzig Jahre für das Unternehmen tätig.
- Edith Welte arbeitet seit 30 Jahren im Birndorfer Kindergarten. Pfarrer Klaus Fietz dankt der Jubilarin für ihren treuen Einsatz im Kindergarten Regenbogen.
- Selina Ebner vom Musikverein Birndorf erwirbt in Steinabad das Leistungsabzeichen in Bronze.
- Zur Eröffnung der Fasnacht 2020 laden die Albrucker Waldhexen zur Kinderfasnacht in das Bernhardsheim ein.
- Seit 30 Jahren ist Klaus Beyer als Busfahrer in der Firma Rüd tätig.
- Beim Narrentreffen rechnen die Schachener Holzöpfelschränzer zu ihrem Nachtzug mit rund 30 Gruppen. Insgesamt werden etwa 800 Hästräger und Guggenmusiken zum großen Ereignis erwartet.
- Eine Spende zur Förderung der Jugendarbeit im Musikverein Birndorf erhält Petra Binkert vom Organisationsteam des Schadenbirndorfer Brunnenhocks.
- In einer gemeinsamen Sitzung von Stiftungsrat und Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung sollen die finanziellen Weichen für das Jahr 2020 gelegt und die Bewerbungen um den Bürgerpreis vorgestellt werden.
- Einer der größten Arbeitgeber in der Gemeinde Albruck feiert ein Jubiläum: Das Reha-Zentrum Christiani besteht seit 30 Jahren und bietet psychisch Kranken Betreuung und Arbeitsmöglichkeiten.
- Mit einem Country- und Line-Dance-Abend dankt die katholische Seelsorgeeinheit Albruck den Vereinen für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Ein besonderer Dank und die

Seelsorgeeinheits-Medaille überreicht Pfarrer Klaus Fietz an Felix Lauber, Bea Vogler, Bernhard Gantner, Martina Ebner, Pirmin Böhler und Jörg Schutzenbach.

- Bei der Albbucker Feuerwehr bleibt Matthias Pöthke weiterhin als Kommandant im Amt, neuer Stellvertreter wird Marco Kusserow. Bürgermeister Stefan Kaiser lobt den Einsatz der Wehrleute und befördert Julian Strittmatter, Tobias Eckert und Fabian Moser zu Löschmeistern sowie Daniel Huber zum Oberlöschmeister. Das Feuerwehrereichen in Bronze erhalten Julian Strittmatter, Andreas Sütterlin, Max Benedikt und Matthias Maise. Mit der silbernen Ehrennadel werden Stefan Ebi, Markus Perschl und Andreas Albiez ausgezeichnet.
- Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes begrüßt Pfarrerin Heidrun Moser die neu gewählten evangelischen Pfarrgemeinderäte Katharina Binkert, Ingrid Eiden-Kühne, Peter Rapsch, Nina Wolberg und Stephanie Rüdiger-Nußbaumer.
- Beim Sportfischerverein werden verdiente Mitglieder ausgezeichnet: Wolfgang Rotzinger und Roland Gröber gehören dem Verein seit 40 Jahren, Matthäus Binkert seit 50 Jahren an, Peter Fleck und Hugo Studinger sind sogar schon seit 60 Jahren dabei.
- Anna Yamada-Eckert, Max Vogelbacher und Sharon Stark von der Trachtenkapelle Buch legen erfolgreich die Prüfungen zum Juniorabzeichen ab.
- Bürgermeister Stefan Kaiser und Kommandant Matthias Pöthke freuen sich, dass auch in diesem Jahr engagierter Nachwuchs bei der Feuerwehr ausgezeichnet werden kann: Max Mattern, Sven Heide, Noah Ament, Jan Luca Krause, Florian Werne und Jonas Mattern.
- Bei den Badischen Meisterschaften im Prellball wird die Mannschaft SK: Freizeit des TV Schachen 3. Sieger.
- Bei einem Besuch auf den landwirtschaftlichen Anwesen von Andrea Hildenbrand in Dogern und Barbara Winkler in Schadenbirndorf erfährt Sabine Hartmann-Müller MdL viel Neues über die Sorgen der Landwirte.
- Beim Landeswettbewerb von Jugend Musiziert erreichen William Wagner an der Posaune und Simon Buck an der Trompete mit je 23 Punkten einen ersten Platz.

## FEBRUAR

- Zu einem Großeinsatz in einer leerstehenden Fabrikhalle der früheren Eisengießerei rückt die Feuerwehr aus. Ursache für die Alarmierung war der Versuch, in einem Feuer die Ummantelung von Kupferkabeln abzuschmelzen.
- Die Gemeinden Albruck und Carmignano di Brenta können in diesem Jahr auf 60 Jahre Partnerschaft zurückblicken. In Albruck laufen jetzt die Vorbereitungen für die Partnerschaftsfeier, die im Juni stattfinden soll, an.
- Erfolgreich zum Abschluss gebracht wurde das Bebauungsplanverfahren „Bühlweg“ im Ortsteil Schachen, so dass der Gemeinderat nun die Satzung für das neue Baugebiet beschlossen hat.
- Der Felsbrocken, der im Albtal an Pfingsten 2015 für die Straßensperrung verantwortlich war, ist weg. Unbekannte haben ihn die Halde hinabgeworfen.
- Auf Beschluss des Gemeinderats wird das Programm „Little Bird“ eingeführt, das verhindern soll, dass Eltern ihr Kind gleichzeitig an mehreren Kindergärten anmelden.
- An dem von den Freunden der Schachener Fasnacht organisierten Malvormittag nehmen 22 Kinder teil und bemalen Holztafeln für den Narrenbaum.
- Der Gemeinderat beschließt, dass am südlichen Ortseingang von Schachen im Bebauungsgebiet „Beuge“ das neue Gerätehaus der Feuerwehrabteilung Schachen errichtet werden soll.
- Beim Informationsnachmittag der Privaten Europäischen Musikrealschule Collegium Musicum auf dem Stieg erleben die Besucher ein abwechslungsreiches Programm, umrahmt von zahlreichen musikalischen Darbietungen.

- Aus der Hand von Minister Thomas Strobl erhält Bürgermeister Stefan Kaiser den Förderbescheid über die Summe von 2 Mio. Euro für den Breitbandausbau in Birndorf, Birkingen und Unteralpfen. Die Gemeinde Albrück ist somit eine von 63 Zuwendungsempfängerinnen aus 28 Stadt- und Landkreisen.
- Einer langjährigen Tradition folgend erwartet Bürgermeister Stefan Kaiser die 2019 geborenen 68 Neubürger und ihre Eltern zum Lätzletag.
- Bei den Kreis-Einzelmeisterschaften der Altersklasse U12 haben die drei Albrücker Judokas Nikita Uskevic, Theo Martin und Suzannah Hübsch jeweils den dritten Platz erreicht.
- Bei einer Waldbegehung mit Bürgermeister Stefan Kaiser erläutert Wolfgang Walz, Leiter des Forstreviers Albrück-Dogern, zahlreichen Waldbesitzern und interessierten Mitbürgern die aktuelle Lage und gibt Tipps zur Schadensbegrenzung.
- Während der „Fünften Jahreszeit“ sind wiederum viele Aktivitäten zu verzeichnen. Bürgermeister Stefan Kaiser muss eine Zwangspause einlegen und die Regentschaft im Albrücker Rathaus den Narren übergeben. An närrischen Aktivitäten sind unter anderem zu nennen: die Wiiberfasnacht im Bernhardsheim, der Grusel-Ball der Chälhuddle im Horrorhaus, die Gugge-Party Feel The Beat, die Bunten Abende in Buch und Albrück, die Hemdglunkiumzüge und die Straßenfasnacht mit ihren Budenfesten und Umzügen in den Ortsteilen, die Rosenmontagsumzüge sowie schließlich die Kinderfasnachtsveranstaltungen und die Seniorenfasnacht, die den Narren ein buntes Programm bieten. – Traditionell endet die närrische Jahreszeit mit dem Fastnachtsfeuer in Albrück, Birndorf, Schachen und Unteralpfen.
- Mitglieder der Initiative Salpetererbewegung Pro Albtalstraße wie auch Anwohner beklagen sich, dass die Wiedereröffnung der Albtalstraße zu lange dauere und der Umleitungsverkehr Nachteile für Anwohner, Tourismus und insbesondere Kinder bringe.
- Nach zehnjährigem Engagement in der Albrücker Wiiberfasnacht verabschiedeten sich die Mitglieder des „Gantert-Clans“ endgültig von der Fasnachtstage.
- Beate Eisenberg, Leiterin des Kindergartens Alb, feiert ihr 25jähriges Dienstjubiläum. Bürgermeister Stefan Kaiser überbringt der Jubilarin die Urkunde und ein Präsent.
- Erfolgreich ist die Luftpistolenmannschaft 1 des Schützenvereins Albrück-Kiesenbach und steigt in die 2. Bundesliga auf.
- Informationen über den aktuellen Stand der Wälder und der Holzwirtschaft erhalten Waldbesitzer bei einer Waldbegehung mit Wolfgang Walz, Leiter des Forstreviers Albrück-Dogern, und Markus Rothmund, Leiter des Forstbezirks West, sowie Bürgermeister Stefan Kaiser.
- Beim Bingo hat in diesem Jahr Peter Rimmel Glück und ersteigert den Narrenbaum. Der zweite Preis geht an Lara Pecoraro, über den dritten Preis freut sich Mike Gabriel.
- Auf der Jahreshauptversammlung werden beim Schützenverein Albrück-Kiesenbach langjährige Vereinsmitglieder ausgezeichnet: Tanja Zimmermann und Kathrin Sikora gehören dem Verein 25 Jahre an, Dieter Schöpf gehört dem Deutschen Schützenbund sogar schon 50 Jahre an.

## MÄRZ

- Weil umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich sind, wird der Schwaderlocher Steg für voraussichtlich knapp sechs Monate gesperrt.
- Zum Gedenken an Augusta Jehle wird in Unteralpfen vor dem Haus der Familie Bauknecht in der Leiterbachstraße ein „Stolperstein“ verlegt, mit dem an die im Lager Ravensbrück zu Tode Gekommene erinnert werden soll.
- Von der historischen Eisenbahnbrücke ist nach dem Abbruch nur noch eine Reihe von Quadersteinen übrig, die jetzt in unmittelbarer Nähe zur B34 gelagert werden.

Bürgermeister Stefan Kaiser erklärt, die Steine sollen zukünftig in einem Vorhaben, das noch gefunden werden soll, verwendet werden.

- Das Regierungspräsidium teilt mit, dass man im laufenden Jahr durch verschiedene Maßnahmen an der Abfahrt Hauenstein die Verkehrssicherheit insbesondere für Lkws erhöhen will.
- Da das Albrucker Schwimmbad Defizite macht, beschließt der Gemeinderat, die Eintrittspreise für das Bad moderat zu erhöhen.
- Bürgermeister Stefan Kaiser und das Team des Gemeindebauhofs freuen sich über den neuen VW-Transporter, der überwiegend als Werkstattwagen zum Einsatz kommen wird.
- Bei einer Informationsveranstaltung für künftige Fünftklässler wird in der Albrucker Schule „AlbBee“, das neue Schulmaskottchen, vorgestellt.
- Zum traditionellen Schlachtplattenfest der Unteralpferer Feuerwehr kommen sehr viele Gäste in die Leiterbachhalle, so dass das Helferteam alle Hände voll zu tun hat, um die Gäste zu versorgen.
- Beim Kindersachenbasar im Bürgersaal in Birndorf ist der Andrang nach Spielsachen und Kinderkleidern sehr groß.
- Auf dem ehemaligen PFA-Areal in Albruck soll, so Bürgermeister Stefan Kaiser, eine Container-Siedlung entstehen, in der vorübergehend Monteure zur Revision im KKL Leibstadt untergebracht werden sollen.
- Wieder sehr beliebt ist der Vorlesenachmittag in der Gemeindebücherei, bei dem die kleinen Leserinnen und Leser die Geschichten am Kamishibai mitverfolgen können.
- Beim Schwarzwaldverein wird Leonie Albiez für 40-jährige Zugehörigkeit mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Wolfgang Bögle, seit 25 Jahren Mitglied, erhält das Ehrenzeichen in Silber.
- Bei der Albrucker Dorfputzede, die auch in den Ortsteilen stattfindet, beteiligen sich in diesem Jahr weniger Freiwillige als in den Vorjahren. Dennoch gelingt es wieder, die Gemeinde von einer Menge Unrat zu befreien, den uneinsichtige Zeitgenossen weggeworfen oder wild abgelagert haben.
- Beim Blasorchester Albruck erhalten Rainer Ebner, Siegfried Matt und Andreas Wieser für 50-jährige Treue zum Verein eine Auszeichnung.
- Eine Spende in Höhe von 200 Euro übergeben Cornelia Zenz-Winter und Marion Küpfer vom Bridgeclub an Hedi Müller, Vorsitzende des Vereins „Zukunft für Ritschow“. Die Vereinsmeisterschaften können diesmal Renate Dahl, Cornelia Zenz-Winter, Beat Zulauf und Erni Tillig für sich entscheiden.
- 21 Teilnehmer kann Edgar Koller bei dem von ihm mit Unterstützung der BUND-Ortsgruppe angebotenen Baumschnittkurs verzeichnen.
- Einen Ausflug auf den Bauernhof der Familie Mennel unternehmen die Kleinen des Kinderhauses Feuerkäfer.
- Die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie erreichen auch die Gemeinde Albruck. Die Verwaltung setzt die landesweiten Vorgaben um und schließt Schulen und Kindergärten; auch das Rathaus ist Teil der kritischen Infrastruktur und bleibt für den Publikumsverkehr ebenso geschlossen wie auch die Gemeindehallen und die Gemeindebücherei. Darüber hinaus sind sämtliche öffentlichen Anlässe untersagt und die Vereine sind so gezwungen, ihre alljährlichen Mitgliederversammlungen bis auf weiteres abzusagen bzw. auf unbestimmte Zeit zu verschieben.
- Auf Anordnung des Erzbischöflichen Ordinariats ist bei der diesjährigen Pfarrgemeinderatswahl auch in der Kirchengemeinde Laufenburg-Albruck die Stimmabgabe nur per Briefwahl oder online möglich. Aus Albruck werden Sabine Läule, Bernadette Weiss, Isolde Lauber und Andreas Arzner in das Gremium gewählt.
- Da die weitere Entwicklung nicht abzusehen ist, informiert die Gemeindeverwaltung die Albrucker Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass in laufenden Jahr kein Vorverkauf der Schwimmbadkarten stattfinden kann.

- Nach Abstimmung der Landesregierung mit den kommunalen Spitzenverbänden übernimmt die Regierung die Elternbeiträge und Gebühren für die geschlossenen Kindertagesstätten und die Schulbetreuung, weshalb auch in Albruck der Einzug der Gebühren ausgesetzt wird.

## APRIL

- An der Albrucker Grundschule beginnen die Erweiterungs- und Sanierungsarbeiten. Bei einem Ortstermin überzeugen sich Bürgermeister Stefan Kaiser, Ortsbaumeister Rainer Fechtig und Rektor Klaus Tritschler über den Fortgang der Bauarbeiten für die neue Mensa.
- Am Schwaderlocher Steg beginnen die Sanierungsarbeiten, die bis Ende August abgeschlossen sein sollen.
- Die Jahresrevision am Kernkraftwerk Leibstadt fällt wegen der Corona-Krise kürzer aus. Der Austausch des Turbinenkondensators und die Errichtung eines Containerdorfs werden auf das kommende Jahr verschoben.
- In Kuchelbach kommen die Erschließungsarbeiten zum Abschluss, in deren Verlauf auch die Neuordnung der Kanalisation erfolgte, so dass nun alle Gebäude an die Abwasserversorgung angeschlossen werden konnten.
- Seit 25 Jahren ist Walter Rutschmann im Dienst der Gemeinde. Anlässlich seines Jubiläums dankt Bürgermeister Stefan Kaiser dem Hausmeister der Albrucker Schulen für seinen täglichen Einsatz und die Bereitschaft, stets Neues anzugehen.
- Mit der Unterzeichnung des Planungskostenvertrags durch Landrat Dr. Martin Kistler und Bürgermeister Stefan Kaiser ist ein wichtiger Schritt zur Realisierung des Gesundheitsparks Hochrhein Albruck getan und die Grundlage für die weitere Bauleitplanung geschaffen.
- Im Bereich „Eichhölzle II“, der früher landwirtschaftlich genutzten Fläche südlich der Hauensteiner Straße, sind die Bauarbeiten voll im Gange. Sämtliche Bauplätze sind bereits vergeben und sollen mit insgesamt 40 Einzel-, Doppel- und Reihenhäusern bebaut werden.
- Bedingt durch die aktuelle Situation feiert Karl Hofmann, früher engagierter Kommunalpolitiker in der Gemeinde, seinen 80. Geburtstag lediglich in kleinem Kreis. Die zahlreichen Glückwünsche, darunter auch von Bürgermeister Stefan Kaiser, nimmt der Jubilar telefonisch und per Post entgegen.
- Der Albrucker Gemeinderat verabschiedet eine neue Polizeiverordnung, nach der künftig das Badeareal am Dreispitz für Hunde tabu ist.

## MAI

- Die Frauengemeinschaft Birndorf steigt mit in die Produktion von Gesichtsschutzmasken ein. Über 25 Frauen fertigen innerhalb von drei Stunden 200 Masken, die für eine Spende zugunsten der „Seniorenarbeit Birndorf“ an Interessierte abgegeben werden.
- Für umfangreiche Sanierungsarbeiten wird die Steinbachbrücke im Zuge der K6563 bei Unteralpen bis voraussichtlich Ende Juli für den Verkehr gesperrt.
- Das Albrucker Schwimmbad wäre, nach Erneuerung des Duschbereichs und Einbau einer Photovoltaikanlage, für die neue Badesaison bereit. Wann die aktuelle Lage eine Öffnung zulassen wird, ist allerdings noch nicht absehbar.
- Die Erstkommunionfeiern in der Seelsorgeeinheit Laufenburg-Albruck sollen, so Pfarrer Klaus Fietz, im Oktober nachgeholt werden.
- Das Unteralpfener Feuerwahrgerätehaus soll durch einen Anbau mit Satteldach erweitert werden.
- 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs legen Bürgermeister Stefan Kaiser, Karl Hofmann, Walter Rotzinger und Hanswalter Bögle zur Erinnerung an die Kriegstoten aus

der gesamten Gemeinde am Gedenkstein in der Bahnhofstraße ein Blumengebinde nieder.

- Nachdem das Fest zum 60jährigen Bestehen der Partnerschaft der Gemeinde mit Carmignano di Brenta auf das kommende Jahr verschoben werden musste, wurde eine Idee der Albgaischter umgesetzt und ein Video produziert, mit dem die Verbundenheit mit den italienischen Freunden zum Ausdruck bringen soll. Zudem wurde die Albrucker Bevölkerung aufgerufen, ein Hilfsprojekt für Corona-Geschädigte in der Partnergemeinde durch Spenden zu unterstützen.
- In der Gemeindebücherei werden Vorkehrungen für die Wiedereröffnung getroffen. Zunächst sind die Leserinnen und Leser jedoch aufgerufen, die entlehnten Medien zurückzugeben, die vor Wiederverleihe zunächst einige Zeit in Quarantäne verbleiben müssen.
- Mit einer Lebensmittelspende im Wert von 800 Euro unterstützt der Bridge-Club den Tafel laden in Waldshut.
- Obwohl die Gemeinde wegen der aktuellen Corona-Krise mit Mindereinnahmen von 3,2 Millionen Euro rechnen muss, sind, so Bürgermeister Stefan Kaiser, die aktuellen Großprojekte nicht in Gefahr.
- Am westlichen Ortseingang haben Unbekannte Schilder aufgestellt, mit denen sie all jenen danken, die selbst jetzt in der schwierigen Situation ihren Dienst für andere verrichten.
- Die Mitglieder der Initiative für die Öffnung der Albtalstraße sind weiter aktiv und machen mit einem Transparent und einem Brief an Ministerpräsident Kretschmann auf ihre Anliegen aufmerksam.
- Für die Sanierung der Gemeinschaftsschule muss die Gemeinde, so berichtet Bürgermeister Stefan Kaiser dem Gemeinderat, gemäß der aktualisierten Kostenberechnung jetzt mit einer Summe von 12,4 Millionen Euro rechnen.
- Absolventen der Abschlussklasse des Landwirtschaftsamtes Waldshut besuchen eine Wiese bei Unteralpfen, wo besonders die Verwendung einer Smartphone-App zur Pflanzenbestimmung geübt wird.
- Noch in diesem Jahr sollen die Kraftwerksanlage und die noch bestehende Halle der ehemaligen Papierfabrik zurückgebaut werden, so dass im Jahr 2021 auf dem dann freien Gelände mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden kann.
- Bürgermeister Stefan Kaiser informiert in der Sitzung des Gemeinderats, dass die Kosten für die Fachplanung und Gutachten für das neue Klinikum vom Landkreis getragen werden, die Beauftragung des Masterplans sowie des Bebauungsplans allerdings erfolgt durch die Gemeinde.
- Bei schönem Wetter feiert die Katholische Frauengemeinschaft Birndorf unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln auf dem Franziskusplatz ihre Maiandacht.

## JUNI

- Neuer Vorsitzender des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Laufenburg-Albruck ist Pirmin Böhler. Die bisherige Vorsitzende Sabine Läule, die ihren Verzicht auf den Vorsitz schon länger angekündigt hatte, wurde zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.
- Der Gemeinderat beschließt, die Heizungsanlage in der Albrucker Schule zu sanieren: Das Blockheizkraftwerk soll erneuert und mit zwei Gasbrennwertanlagen ausgestattet werden.
- Drei Fußballvereine, der SV Buch, der FC Schachen und der SV Albruck, erwerben zusammen einen neuen Traktor zur Pflege ihrer Anlagen. Bürgermeister Stefan Kaiser lobt das Engagement der Vereinsvorsitzenden, das zum gemeinsamen Erwerb des Fahrzeugs geführt hat.
- In der Hauptversammlung der Sedus Stoll AG wird Wirtschaftsingenieur Heinz Gerteiser aus Schachen neu in den Aufsichtsrat gewählt.
- Bei einem Besuch in der Bucher Grundschule stellen Bürgermeister Stefan Kaiser und Projektleiter Walter Hausin fest, dass die Innensanierung gut vorankommt. Allerdings sind

noch viel Arbeit und Zeit erforderlich, bis der Ausbau abgeschlossen sein und ein Unterrichtsbesuch in Buch wieder möglich sein wird.

- Einen erneuten Felssturz verzeichnet man auf der Albtalstraße, die zwar noch voll gesperrt ist, jedoch von Spaziergängern und Radfahrern gerne genutzt wird.
- Auch wenn besondere Hygienemaßnahmen eingehalten werden müssen, so freuen sich die Mitglieder des Büchereiteams, dass die Bücherei jetzt wieder geöffnet ist und Jung und Alt mit Medien versorgt werden können.
- Erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie feiert die evangelische Kirchengemeinde wieder einen Gottesdienst in der Albrucker Christuskirche.
- Zur Eröffnung seiner Werkstatt für Instrumente im Erdgeschoss des Albrucker Rathauses begrüßt Bürgermeister Stefan Kaiser den Jungunternehmer Johannes Efinger mit einem Präsent.
- Anstelle des traditionellen Estelbergfestes haben die Junggesellen Birndorf eine besondere Idee und bieten auf dem Estelbergparkplatz einen „Güggel Drive In“, um so den Kontakt zu ihren Stammkunden nicht zu verlieren.
- Auch wenn das Fest zum Partnerschaftsjubiläum Carmignano - Albruck nicht durchgeführt werden kann, soll mit einem Blumenbild an der Abzweigung Albtal-/Eisenbahnstraße an die jetzt seit 60 Jahren bestehende Partnerschaft erinnert werden. Gleichzeitig ist die Albrucker Bevölkerung aufgerufen, für Corona-Geschädigte in der Partnergemeinde zu spenden.
- Die ruhige Zeit haben die Mitglieder des Fördervereins Schwimmbad Albruck genutzt und 16 Gewerbetreibende aus Albruck und Dogern gewonnen, die den Verein jetzt durch Bandenwerbung im Schwimmbad finanziell unterstützen.
- Vom Abschluss der Erschließungsmaßnahmen überzeugen sich Bürgermeister Stefan Kaiser und Projektleiter Walter Hausin bei einem Ortstermin in Kuchelbach und freuen sich, dass bereits mehrere Neubauten für junge Familien entstanden sind.
- Auf einer Länge von zwölf Metern wird die Steinmauer auf dem unteren Teil des Friedhofs mit Beton hinterfüllt und so vor Einsturz gesichert.
- Auch wenn das Albrucker Schwimmbad gut in Schuss ist und insgesamt 54.000 Euro in die Technik investiert wurden, kann das Bad auf Beschluss des Gemeinderats vorerst nicht in Betrieb gehen, da die Umsetzung der Corona-Auflagen zu aufwändig wäre. Auch die Öffnung der Gemeindehallen ist derzeit noch nicht möglich. Eine Entscheidung soll frühestens nach der Sommerpause fallen.
- Zum Ende des Monats werden, so Bürgermeister Stefan Kaiser in einer Mitteilung an die Eltern betreuungs- oder schulpflichtiger Kinder, die Grundschulen und Kindertageseinrichtungen wieder geöffnet und im „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ geführt.
- Auch das Autocross-Rennen wird in diesem Jahr zum Corona-Opfer. Da eine vollwertige Veranstaltung einschließlich Besuchern nicht durchführbar ist, sagt der Stock-Car-Club die Veranstaltung ab.
- Die Gemeindeverwaltung beteiligt sich am Job-Ticket-Angebot des Waldshuter Verkehrsverbundes und gewährt ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen monatlichen Zuschuss von 25 Euro zum Erwerb einer Jahreskarte für den öffentlichen Personennahverkehr.
- Nach einer vierjährigen Tätigkeit als Kooperator in der Seelsorgeeinheit Laufenburg-Albruck wird Hans-Joachim Greulich von Pfarrer Klaus Fietz verabschiedet.
- Um die Sanierung der Feldwege möglichst zügig umsetzen zu können, beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, einen Antrag zum Förderprogramm des Landes zur Modernisierung ländlicher Wege zu stellen. Man hofft so, bei dem Einsatz von 310.000 € Eigenmitteln einen Zuschuss von 104.000 € zu erhalten.
- Zum 55. Mal sind Tanja und Achim Gurski aus Witten zu Gast in der Gemeinde Albruck, davon 20 Mal im Haus „Julia“ in Buch.
- Mit einem Aufwand von rund 45.000 Euro ist der Außenbereich des Kinderhauses Feuerkäfer neu gestaltet worden. Bürgermeister Stefan Kaiser ist bei einem Vororttermin von der gelungenen Sanierung begeistert und dankt auch den Eltern für deren Eigenleistungen.

- Besonderes Anglerglück hat Wolfgang Rotzinger, der am Rhein einen Wels mit einer Länge von 1,8 Metern und einem Gewicht von 35 Kilogramm aus dem Wasser zieht.
- Um eine bestmögliche Abstimmung bei der Sanierung und Erweiterung der Gemeinschaftsschule zu erreichen, soll die Arbeitsgruppe „Schule“ wieder ihre Arbeit aufnehmen und als Bindeglied zwischen Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und Schule tätig sein. Geplant ist, neben der Sanierung des Bestandes auch einen Anbau für die Mensa und die Aula sowie eines Lernateliers und eines Aufzugs.
- Bei der Besichtigung des Betriebs von Günter Tröndle in Birkingen loben die Mitglieder der Kreisgruppe Grüne Jugend den Umgang mit den Tieren und fordern mehr Anerkennung für die Arbeit der Landwirte.
- In der Gemeinderatssitzung verabschiedet Bürgermeister Stefan Kaiser die bisherige Rechnungsamtsleiterin Sonja Dahmann und stellt dem Gremium ihren Nachfolger Philipp Bastian vor, der zum 1. August vom Landratsamt Lörrach zur Gemeinde Albruck wechseln wird.

## JULI

- Gemeinsam mit dem Leiter Andreas Alex und Bauamtsleiter Rainer Fechtig freut sich Bürgermeister Stefan Kaiser über den Baufortschritt der Sanierungsarbeiten im Bauhof, wo der Sanitärbereich und die Heizung erneuert, die Elektroanlage aktualisiert und eine Photovoltaikanlage eingebaut wird.
- Da in diesem Jahr das Fischerfest des Sportfischervereins auf dem Dreispitz nicht stattfinden kann, bietet der Verein als Alternative „Forellen to go“. Zahlreiche Kunden kommen dabei auf den Dreispitz, um sich geräucherte Forellen mit nach Hause zu nehmen.
- Unter freiem Himmel auf dem neuen Parkplatz vor dem Pfarrhaus wird das Patrozinium der Pfarrkirche St. Laurentius in Unteralpfen gefeiert. Erstmals kommt dabei auch der neu restaurierte Baldachin wieder zum Einsatz.
- Den Erlös in Höhe von 750 Euro der Nähaktion von Masken spendet die Frauengemeinschaft Birndorf zu je einem Drittel den Senioren, der Krabbelgruppe Birndorf und der Krabbelgruppe Birkingen.
- Auf dem Hof von Wolfgang Ebner in Steinbach ist Bruno Binder-Kollhöfer, Fachberater Imkerei beim RP Freiburg, zu Gast und gibt den anwesenden Imkern wertvolle Tipps zur „Völker-Erneuerung durch komplette Brutentnahme“.
- Mit einem Hubschrauber muss ein im Albtal abgestürzter Klettersportler geborgen und in die Klinik geflogen werden.
- Zum Motto „Unteralpfen bewegt was“ findet mit einem Hackathon ein Austausch über die Zukunft des Ortsteils statt. Den ersten Preis gewinnt das Team mit Sandra Drews-Mutter, Bettina Leber, Gabi Sauter, Carola Reinhard und Simone Götte.
- Anwohner des Baugebiets „Lehhalde“ bilden eine Initiative mit dem Ziel, Bauvorhaben zu begrenzen und den Ausbau des Gebiets in Grenzen zu halten.
- Zu Sicherung der Wasserversorgung in den Bergdörfern soll, so hat der Gemeinderat beschlossen, am Estelberg oberhalb des Parkplatzes ein neuer Hochbehälter gebaut werden.
- Zu einer ersten Probe treffen sich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Birndorf nach langer Corona-Pause unter freiem Himmel zum gemeinsamen Musizieren.
- In die konkrete Phase treten die Planungen für den Masterplan des Gesundheitsparks, der in Albruck entstehen soll.
- Die fünfjährige Generalsanierung des Rheinkraftwerks Albruck, bei der die RWE 43 Millionen Euro investiert hat, ist abgeschlossen und man freut sich über zehn Prozent mehr Leistung und einen wartungsfreundlicheren Betrieb des Kraftwerks.
- Beim ersten Blutspendetermin unter neuen Bedingungen kann das DRK 151 Blutkonserven als Ergebnis festhalten.



- Aus Mitteln des Gewinnsparens gewährt die BBBank dem Förderverein Gemeindebücherei Albruck e.V. eine Spende von 1.000 Euro. Mit dem Zuschuss will das Bücherteam das Medienangebot erweitern und für die jugendlichen Leserinnen und Leser die „Tonies“, die etwas andere Art von Hörspielen, anschaffen.
- Der FC Schachen setzt mit der Verlegung einer neuen Wasserleitung zu den Sportplätzen eine Idee für eine nachhaltigere Bewässerung der Anlage um.
- Am letzten Schultag verabschiedet Rektor Klaus Tritschler den letzten Jahrgang der Werkrealschule und gratuliert Kim Deak, die mit einem Schnitt von 1,5 Jahrgangsbeste und Preisträgerin wird.
- Zur Anna-Andacht trifft sich die Birndorfer Frauengemeinschaft auf dem Franziskusplatz. Und auch die künftigen Erstklässler kommen nicht zu kurz und erhalten von Diakon Wathek Matti bei einer eigenen Andacht für ihre Schultüten den Segen.
- Der Bundestagsabgeordnete Felix Schreiner besucht mit Bürgermeister Stefan Kaiser und CDU-Kreistagskollege Claus Schlachter die Firma Ebco in Albruck, wo ihn Firmenchef Peter Ebner über die Maßnahmen informiert, mit denen er den Auswirkungen der Corona-Krise begegnet.

## AUGUST

- Einem oft vorgetragenen Wunsch nachkommend, finden im Sommermonat August in allen Pfarrkirchen der Seelsorgeeinheit Laufenburg-Albruck wieder Eucharistiefiern statt.
- Seinen Dienst in der Albrucker Gemeindeverwaltung tritt Philipp Bastian als neuer Leiter des Rechnungsamtes an.
- Der Albrucker Verkehrsverein lässt an der Wassertretstelle in Birndorf zur Verbesserung der Sicherheit einen Handlauf installieren.
- Völlig überraschend verstirbt Hugo Lauber, der frühere Rektor der Albrucker Volksschule, der sich besonders im Bereich der Kirchenmusik zahlreiche Verdienste erworben hat.
- Zur Weizenernte mit Geräten wie vor 70 Jahren treffen sich die Estelberger Drescherburschen auf einem eigens für sie reservierten Weizenfeld.
- Bei einem Gespräch mit Landrat Dr. Martin Kistler fordern die Mitglieder der Salpetererbewegung Pro Albtalstraße mehr Tempo, damit die Straße schnell wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.
- Zum Tennismatch der Generationen trifft man sich beim Tennisclub Unteralpfen und nutzt die Gelegenheit, um Roman Buck, dem Sponsor neuer Mannschaftstrikots, zu danken.
- Auf 45 Dienstjahre können Manfred Pfeiffer, Leiter des Albrucker Grundbuchamtes und Standesbeamter, sowie Dieter Gleichauf, Schwimmmeister und Betriebsleiter im Albrucker Schwimmbad, zurückblicken. Zum Jubiläum gratuliert neben Bürgermeister Stefan Kaiser auch Altbürgermeister Gernot Strohm.
- Im Rahmen eines Angehörigen-Abends stellt sich Raphael Studinger als neuer Leiter des ASB-Seniorenzentrums Albtal vor.
- In sein Amt als Kirchenältester bei der evangelischen Kirchengemeinde Albruck-Görwihl wird Günter Schmidt von Pfarrerin Heidrun Moser eingeführt.
- Aus einer Vielzahl an Pflanzen binden die Mitglieder der Katholischen Frauengemeinschaft Birndorf Kräutersträuße, die an Maria Himmelfahrt geweiht werden sollen.
- Wegen der Corona-Pandemie kann in diesem Jahr auch das Hofladenfest der IG Eine Welt bei der Familie Thoma in Birndorf nicht stattfinden. Um dennoch Einnahmen für die Hilfsprojekte zu generieren, wird Interessierten die Möglichkeit geboten, Paella vorzubestellen und nach Abholung zuhause zu genießen.
- Bei einem Besuch im Edeka-Markt Schulz in Albruck lässt sich MdB Rita Schwarzelühr-Sutter über die von der Bundesregierung geförderte Kompressionskälteanlage informieren. Die Abgeordnete lobt die Anstrengungen der Gemeinde in Sachen Klimaschutz und überreicht Bürgermeister Stefan Kaiser einen Bescheid in Höhe von 16.500 € zur LED-Ausstattung der Straßenbeleuchtung.

- Die Sanierungsarbeiten am Rheinsteg, die nach ursprünglicher Planung bis Ende August hätten abgeschlossen sein sollen, sind Corona-bedingt noch in vollem Gang und dauern jetzt voraussichtlich bis Anfang Oktober.
- Gemeinsam mit Bürgermeister Stefan Kaiser freut sich das Team des Freundeskreises Albruck-Carmignano über den Erfolg der Spendenaktion, an deren Ende 7502 Euro für die Freunde in Italien zusammengekommen sind.
- Zu Besuch auf dem Hölzlebachhof sind die Dogerner Gemeinderäte und Bürgermeister Fabian Prause und erfahren im Gespräch mit Barbara und Norbert Winkler, wo die Landwirte der Schuh drückt.
- Die Landtagsabgeordnete Sabine Hartmann-Müller besucht im Rahmen ihrer Sommertour auch die Gemeinde Albruck und lässt sich von Bürgermeister Stefan Kaiser und den Gemeinderäten über die drängenden Themen der Gemeinde informieren.
- Rückblickend wird festgestellt, dass die Kinder bei der Ferienbetreuung durch den Veranstalter „Xund ins Leben“ viel sportlichen Sommerspaß erleben durften

## SEPTEMBER

- Als neue Mitarbeiterin im Rechnungsamt kann Stefan Kaiser Alexandra Michel begrüßen.
- Das Albrucker Dorffest, das traditionell am ersten Wochenende im September stattfindet, muss erstmals seit über 40 Jahren abgesagt werden. Die IG Eine Welt bietet deshalb ihre süßen Leckereien an einem Stand vor dem Edeka-Markt an und freut sich, dass dank vieler Kunden mit dem Erlös Hilfsprojekte in Tansania und Brasilien unterstützt werden können. Auch die Estelberger Junggesellen haben mit ihrem neuen Konzept, auf dem Estelbergparkplatz „Güggel drive-in“ anzubieten, viel Erfolg und freuen sich über die zahlreichen Kunden.
- Seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit Laufenburg-Albruck tritt Kaplan Philipp Ostertag an.
- Wegen der besonderen Umstände findet das jährliche Fest des Musikvereins Unteralpfen in diesem Jahr als „Saufest@home“ statt: Auf Vorbestellung können die beliebten „Spezialitäten vom heimischen Schwein“ abgeholt und zu Hause verzehrt werden.
- In der Albrucker Schule können Dorothea Stauch und Marijan Konopka 47 Erstklässler begrüßen, in Buch ist Anja Fabian als Klassenlehrerin für 21 Jungen und Mädchen zuständig.
- Mit Beginn des neuen Schuljahres startet auch die Kernzeitbetreuung wieder, erstmalig auch in der Grundschule Buch, die derzeit wegen der Sanierungsarbeiten in Unteralpfen untergebracht ist.
- Bürgermeister Stefan Kaiser freut sich, dass mit Baubeginn des Hochbehälters Estelberg der III. Bauabschnitt, dessen Kosten mit 2,5 Mio. Euro veranschlagt sind und zu 70% vom Land bezuschusst werden, in Angriff genommen wird und die Wasserversorgung in der Gemeinde wesentlich verbessert wird.
- Großen Spaß haben Erwachsene und Kinder bei der von den Albrucker Alb-Gaischern veranstalteten Gaudi-Rallye.
- Als Drittplatzierte im Bezirk der Handwerkskammer beendet Victoria Ebner ihre Ausbildung zur Friseurin.
- Der Corona-Pandemie geschuldet muss in diesem Jahr der traditionelle Seniorennachmittag abgesagt werden.
- Beim bundesweit ausgetragenen Wettbewerb in Kassel siegt Fliesenleger Yannic Schlachter und darf nun im kommenden Jahr als Vertreter Deutschlands am Euro-Skills-Wettbewerb in Graz teilnehmen.
- An der Albrucker Schule beginnen mit der Vorbereitung des Standorts für die provisorischen Schulcontainer die Bauarbeiten zum Um- bzw. Erweiterungsbau der Schule.
- Vierzehn Jugendliche feiern in diesem Jahr mit Pfarrerin Heidrun Moser ihre Konfirmation.

- Mit finanzieller Beteiligung der Gemeinde, aus dem Förderprogramm des Bundes sowie des Badischen Sportbundes kann der Sportverein Albrück seine Flutlichtanlage auf LED umstellen. Bürgermeister Stefan Kaiser und der Vereinsvorsitzende Christian Kasper freuen sich, dass so nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch die Betriebskosten wesentlich gesenkt werden können.
- Seit 25 Jahren arbeitet Daniel Huber in der Baublecherei von Gerhard Gantert und kann zum Jubiläum die Glückwünsche und den Dank des Firmeninhabers und seiner Frau Simone entgegennehmen.
- Bürgermeister Stefan Kaiser freut sich mit Ortsbaumeister Rainer Fechtig und Roman Buck, dass ein weiterer Schritt der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten abgeschlossen werden kann.
- Der Gemeinderat beschließt, zur Förderung des Breitbandausbaus einen Eigenbetrieb als Regiebetrieb zu gründen.
- Gemeinsam mit Detlef Kaleja beten in der Birndorfer Kirche Landrat Dr. Martin Kistler und die Bürgermeisterkollegen Helmut Kaiser, Thomas Kaiser und Stefan Kaiser beim Männergebetsabend für Frieden und die Gesundheit aller Menschen.
- Die Boule-Vereinsmeisterschaft beim Albrucker Sport Club gewinnen Marijan Vidakovic und Johannes Werne.
- Eine Lehrstunde im Albrucker Gemeindeforst bereiten Revierförster Wolfgang Walz, Forstbezirksleiter Markus Rothmund und Bürgermeister Stefan Kaiser den Mitgliedern des Gemeinderats.

## OKTOBER

- Statt eines Dünne-Fäschts können bei den Unteralpfener Landfrauen in diesem Jahr frisch gebackene Dünne to-go erworben werden.
- Bürgermeister Stefan Kaiser freut sich über den von den Wolf Morlock und Heinz Rombach namens der Sparkasse Hochrhein übergebenen Scheck über 18.595 €, mit dem die Bank die Albrucker Vereine unterstützt.
- Das Erntedankfest feiert die evangelische Kirchengemeinde mit Pfarrerin Heidrun Moser in diesem Jahr als Pfarrwäldchen-Gottesdienst im Freien.
- Mit einer Gegenstimme votiert der Gemeinderat für die Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer, nach der ab dem kommenden Jahr die Steuer erhöht und ein Unterschied zwischen Hund und Kampfhund getroffen werden soll.
- Das 25-jährige Bestehen feiert im Gewerbegebiet das von Andreas Wohner gegründete Unternehmen „Fliesen Wohner“.
- Auf dem Gelände des Laufenburger Waldstadions veranstaltet die LG Hohenfels die Vereinsmeisterschaften.
- Eine erneute Absage erteilt der Gemeinderat den von Stefan Maise eingereichten Plänen für eine abgespeckte Version eines Naturcampingplatzes in Unteralpfen.
- Die Verkehrsschau in Albrück, die insbesondere die Hauensteiner Straße, die Albtalstraße und die Ortsteile Steinbach, Birndorf und Birkingen im Blickfeld hat, schlägt kleinere Maßnahmen zur Verbesserung der Situation vor.
- Bedingt durch die Corona-Pandemie zählt der Albrucker Sportclub in diesem Jahr nur 23 Teilnehmer an den Wettbewerben zum Sportabzeichen.
- Statt des traditionellen Oktoberfestes bietet die Trachtenkapelle Buch in diesem Jahr unter dem Motto „Braten to go“ an, den Oktoberfestbraten auf Vorbestellung abzuholen und zuhause zu verzehren.
- In anderer Form als üblich finden im Frühjahr auf den Herbst verschobenen Erstkommunionfeiern in der Gemeinde statt.
- Die Edelbrände von Josef Ebner, Franz Indlekofer und Josef Winkler werden in diesem Jahr mit zahlreichen Medaillen ausgezeichnet.

- Der von den Iburger Teufelsknechten initiierte erste Bucher Dorf-Flohmarkt ist ein voller Erfolg: Viele Besucher nutzen die Möglichkeit, an insgesamt 30 Ständen nach Schnäppchen Ausschau zu halten.
- Die F-Jugend des Sportvereins Albruck freut sich über die Spende neuer Trikots durch die Firma KHD Car Service und Styling.
- Mit dem Aufstellen neuer Hinweisschilder im Gewerbegebiet wird ein weiterer Teil des Ortsleitsystems in Albruck umgesetzt und für Auswärtige eine Erleichterung auf der Suche nach den Gewerbebetrieben geschaffen.
- Bürgermeister Stefan Kaiser, Unternehmer Felix Decker und Ortsbaumeister Rainer Fechtig hoffen, dass die Witterungslage einen zügigen Fortschritt der Bauarbeiten zum Feuerwehrgerätehaus Schachen, die jetzt mit den Erschließungsarbeiten starten, zulassen.
- Manfred Ebner, lange Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und des Albrucker Gemeinderats, feiert bedingt durch die aktuelle Lage seinen 85. Geburtstag nur in kleinem Kreis.
- Bei einer Informationsveranstaltung signalisiert eine große Zahl von Waldbesitzern die Bereitschaft, sich einer Waldgemeinschaft anzuschließen.
- Seit 10 Jahren gibt es die katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius Unteralpfen.
- Mit Überschreiten der Grenze von 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in sieben Tagen kommt das öffentliche und hauptsächlich das Vereinsleben zum zweiten Mal im laufenden Jahr nahezu komplett zum Erliegen und alle Veranstaltungen müssen abgesagt bzw. verschoben werden.

## NOVEMBER

- In der Gemeinde startet das von Oswald Hilpert und Peter Schulz organisierte Weihnachtsgewinnspiel 2020, bei dem wieder zahlreiche attraktive Preise ausgelobt werden.
- Der Gemeinderat berät über den Haushaltsentwurf 2021, der ganz im Zeichen der Umstellung auf das neue Haushaltsrecht und unter dem Vorbehalt weiterer Entwicklungen durch die Corona-Pandemie steht.
- Um die Sanierung des Glockenturms und des Langschiffs der Birndorfer Basilika auf den Weg zu bringen, tagt der eigens gebildete beschließende Bauausschuss der katholischen Kirchengemeinde mit den Architekten des Freiburger Ordinariats und informiert sich über Art und Kosten der anstehenden Arbeiten.
- Nach dem Einbau einer weiteren Toilette sind die Vorgaben erfüllt und im Bucher Kindergarten kann, so Bürgermeister Stefan Kaiser, eine zweite Gruppe betreut werden.
- Die Alb Gaischter lassen sich von der Corona-Pandemie nicht abschrecken und tauchen kurzerhand mit Mundschutz aus der Dunkelheit ihres Sommerquartiers auf. In diesem Jahr wird die Fasnachtssaison ganz im Zeichen der Corona-Pandemie ohne Publikum eröffnet.
- Mit einem Zuschuss von 13.320 Euro fördert das Land ein gemeinsames Projekt der Bürgerstiftung und der Gruppe „Unteralpfen bewegt was“ und ermöglicht so die Beschaffung eines generationsübergreifenden mobilen Bauwagens.
- Projektleiter Hans-Jörg Durst und Bürgermeister Stefan Kaiser freuen sich, dass nach mehrmonatiger Bauzeit der Schwaderlocher Steg, der auf der deutschen Seite noch mit dem Albrucker Wappen versehen wurde, wieder frei und benutzbar ist.
- Unter besonderen Hygienevorkehrungen bittet das Rote Kreuz in der Albrucker Gemeindehalle zur Blutspende.
- Zum ersten Mal seit Bestehen der großen Seelsorgeeinheit findet in der Albrucker St. Josefs-Kirche ein Peru-Gottesdienst statt.
- Auch der Albrucker Weihnachtsmarkt, der traditionell am ersten Adventswochenende stattfindet, muss in diesem Jahr abgesagt werden.
- In der Metzgerei Rotzinger geht eine Familientradition zu Ende: Wolfgang und Heidi Rotzinger beenden zum Monatsende ihre Geschäftstätigkeit und übergeben den Betrieb an den Nachfolger, die Firma Kaiser's Wurststube aus Görwihl.

- Mit der Aktion „Kerzenweg“ wollen die Unteralpfener Landfrauen neue Impulse setzen, um im Dorf etwas Stimmung zu verbreiten und die Einwohner auf Weihnachten einzustimmen.
- In Hochsal und Unteralpfen gestalten die Gemeindeteams der katholischen Pfarrgemeinde zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit in jeder Adventswoche ein Adventsfenster an den Pfarrhäusern.
- Den 90. Geburtstag feiert Franz Kuttruff der aktuellen Lage geschuldet nur im kleinen Familienkreis.
- In der Pfarrgemeinde Hl. Kreuz Birndorf werden Mesner Markus Binkert und Blumenfrau Heike Salewski nach 20 bzw. 14 Jahren Tätigkeit verabschiedet.
- Über 100 Stunden an Freizeit haben Wolfgang und Oliver Höck sowie Berni Urich aufgewendet, um die Beleuchtungsanlage für den Christbaum vor dem Rathausgebäude zu erneuern.
- Bei der Wiederaufforstung verschiedener Waldflächen haben auch Mitglieder der Albrucker Gruppe des BUND mitgewirkt, über deren Engagement Revierleiter Markus Walz sehr froh ist.
- Der Christbaum der Siedlergemeinschaft hat in diesem Jahr eine Länge von 16 Metern und wurde von Oliver Höck, Hartmut Rueb, Wolfgang Höck, Manfred Kunz und Johannes Werne mit 200 Kerzen geschmückt.
- Die Gemeinde wird, so Bürgermeister Stefan Kaiser, das Angebot eines Anliegers auf kostenlose Überlassung von Gelände zur Anlegung eines Fußwegs bis zum neuen Feuerwehrgerätehaus in Schachen gerne annehmen.

## DEZEMBER

- Im Rahmen der Baumpflanzaktion des badenova Energie- und Umweltpartners des SC Freiburg erhält das Albrucker Schwimmbad mit einem Kastanien- und einem Trompetenbaum sowie einem Bergahorn neue Schattenspenden.
- Die Landfrauen in Unteralpfen fertigen Holzkerzen und stellen sie im Dorf auf, um für vorweihnachtliche Stimmung zu sorgen.
- Dank des Engagements des Lions Clubs Waldshut kann am Buswartehäuschen in Birkingen ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert werden.
- Mit einem Zuschuss von 1.000 Euro unterstützt die Sparkassenstiftung die von Forstrevierleiter Wolfgang Walz initiierte Neubepflanzung von insgesamt 42 Einzelflächen mit zehn Laubholzarten.
- Mit wenigen Klicks können sich interessierte Bürger jetzt über die Sanierung der Albtalstraße online auf einer eigens eingerichteten Internetseite informieren.
- Das Albrucker Projekt der Digitalisierung und Erweiterung der Nachbarschaftshilfe, das die Gemeinde Albruck, die Nachbarschaftshilfe Albruck, die evangelische und die katholische Kirchengemeinde gemeinsam realisieren wollen, erhält von der Evangelischen Landeskirche in Baden einen Förderzuschuss von insgesamt 10.000 Euro und wird von der Claus und Christel Weigelt Stiftung tatkräftig unterstützt.
- Aus dem Erlös des Nikolaushocks 2019 spendet die Unteralpfener Feuerwehr dem Kindergarten Sonnenstrahl ein wunderschönes Gartenhaus.
- Bei der Firma Ebco werden verdiente Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet, darunter Wolfgang Schulze, der dem Unternehmen mehr als 25 Jahre angehörte. Dreizehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden für langjährige Betriebszugehörigkeit ausgezeichnet. Mit 30 Jahren gehört Ramona Sigg am längsten zum Unternehmen.
- Bei einem Rundgang mit Revierleiter Wolfgang Walz überzeugt sich Bürgermeister Stefan Kaiser, dass mit dem Pflanzen von 12.650 Schösslingen die Verjüngung im Gemeindewald im Bereich vom „Roten Kreuz“ in Unteralpfen auf gutem Weg ist.
- Eine Spende von 250 Euro aus dem Erlös der Aktion „Güggel Drive In“ übergeben die Birndorfer Junggesellen dem DRK Albruck.

- Auf einem der Gemeinde gehörenden Waldgrundstück in Hohenfels, dessen Fichtenbestand durch Sturm und Borkenkäfer vernichtet wurde, wurden 600 Tannen und 300 Stieleichen von den Einungsmeistern und ihren Helfern neu gepflanzt. Bürgermeister Stefan Kaiser dankt den Aktiven, die über viele Tage tätig waren, um den „Einungsmeisterwald“ zu schaffen.
- In der Sitzung des Abwasserzweckverbands Vorderes Albtal wird die Planung für die Umbauarbeiten an der Albbucker Kläranlage vorgestellt. Die Kosten des projektierten Ausbaus werden mit 16,3 Millionen Euro beziffert.
- Der Kreistag des Landkreises Waldshut stimmt in seiner Sitzung der Masterplanung für das Projekt Gesundheitspark mit Zentralklinikum in Albruck zu.
- Pünktlich zum Nikolausfest verteilen die Löschzwerge der Albbucker Feuerwehr an die Kindergartenkinder einen Gruß vom Nikolaus.
- In der letzten Sitzung des Gemeinderats im laufenden Jahr zieht Bürgermeister Stefan Kaiser die Bilanz, dass es ein besonderes Jahr mit vielen Herausforderungen gewesen sei. Dennoch sei es gelungen, die auferlegten Vorgaben zu erfüllen, begonnene Vorhaben abzuschließen und neue Projekte zu beginnen.
- In einer Unterrichtseinheit „Informationsbeschaffung und Meinungsbildung“ können die Zehntklässler der Albbucker Schule in einer Videokonferenz mit Günter Laubis, Redakteur beim SWR, viele Fragen zum Thema Nachrichtenbeschaffung und zum Beruf des Redakteurs stellen.
- Als neuer Hausmeister des Pfarrheims in Unteralpfen kann Benjamin Moser, der seit einigen Jahren auch schon als Mesner tätig ist, gewonnen werden.
- Um den digitalen Herausforderungen besser begegnen zu können, erstellt die Albbucker Schule einen Medienentwicklungsplan.